

PREISTRÄGER
LAUREAT
PREMIATO



QUARTZ 2009

SCHWEIZER FILMPREIS
PRIX DU CINEMA SUISSE
PREMIO DEL CINEMA SVIZZERO
PREMI DAL FILM SVIZZER

Bester Spielfilm

Laudatio für «**Home**» von **Ursula Meier**

Produktion: Box Productions

Der Preis wird einstimmig «**Home**» verliehen, in dem sich die herausragende Regiearbeit und das perfekt homogene Zusammenspiel der Schauspieler zusammen mit der Kameraarbeit, dem Sound- und Productiondesign zu einem aussergewöhnlichen Film vereinen.

Bester Dokumentarfilm

Laudatio für «**No More Smoke Signals**» von **Fanny Bräuning**

Produktion: Distant Lights Filmproduktion

Der Preis geht an den Film «**No More Smoke Signals**», für seine originelle Annäherung an die Realität eines Indianerreservats in Süddakota - eine Bestandsaufnahme, die sich weder anbietet noch die Misere in den Vordergrund stellt und letztlich auf frappante Art und Weise die Vorstellung von der amerikanischen Demokratie hinterfragt.

Bester Kurzfilm

Laudatio für «**Un día y nada**» von **Lorenz Merz**

Produktion: Zürcher Hochschule der Künste

Der Preis geht an «**Un día y nada**» für seine sensible, cinematographische Herangehensweise, mit welcher er fragmentarisch die Geschichten dreier Generationen einfängt, die sich in der geradezu spürbaren Hitze eines Sommernachmittags am Strand eines verlassenen Badeortes kreuzen.

Bester Trickfilm

Laudatio für «**Tôt ou tard**» von **Jadwiga Kowalska**

Produktion: Hochschule Luzern Design & Kunst, Studienbereich Animation

Der Preis geht an «**Tôt ou tard**» für die Schlichtheit und Feinheit der Grafik in einer Geschichte voller Poesie, die von einer gelungenen Tonspur getragen wird.

PREISTRÄGER
LAUREAT
PREMIATO



QUARTZ 2009

SCHWEIZER FILMPREIS
PRIX DU CINEMA SUISSE
PREMIO DEL CINEMA SVIZZERO
PREMI DAL FILM SVIZZER

Bestes Drehbuch

Laudatio für «**Home**» von **Ursula Meier & Antoine Jaccoud**

Produktion: Box Productions

Der Preis geht einstimmig an **Ursula Meier und Antoine Jaccoud** für die Originalität und die Radikalität des Stoffes, dessen Prägnanz durch den ganzen Film hindurch gehalten wird.

Beste Filmmusik

Laudatio für die Musik von **Marcel Vaid** für «**Zara**»

Regie: Ayten Mutlu Saray

Der Preis wird **Marcel Vaid** für seinen wichtigen und sensiblen Beitrag verliehen, der wie eine Trauermusik die hermetische Atmosphäre eines Films trägt, der zwischen Traum und Realität, zwischen Vergangenheit und Gegenwart oszilliert.

Beste Darstellerin

Laudatio für **Celine Bolomey** in «**Du bruit dans la tête**»

Regie: Vincent Pluss

Der Preis geht einstimmig an **Celine Bolomey**, für ihre herausragende Leistung in einer äusserst schwierigen Rolle, in der sie die Zerbrechlichkeit einer Frau in einem komplexen, gestörten Beziehungsgefüge authentisch verkörpert.

Bester Darsteller

Laudatio für **Dominique Jann** in «**Luftbusiness**»

Regie: Dominique de Rivaz

Der Preis geht an **Dominique Jann** für seine überzeugende und enthusiastische Darstellung einer Figur, die die Leichtigkeit des Seins verkörpert und einem äusserst deprimierenden Umfeld Energie und Lebensfreude einflösst.

PREISTRÄGER
LAUREAT
PREMIATO



QUARTZ 2009

SCHWEIZER FILMPREIS
PRIX DU CINEMA SUISSE
PREMIO DEL CINEMA SVIZZERO
PREMI DAL FILM SVIZZER

Bestes schauspielerisches Nachwuchstalent

Laudatio für **Kacey Mottet Klein** in «Home»

Regie: Ursula Meier

Der Preis geht an **Kacey Mottet Klein** für die beeindruckende Palette von Emotionen, die er effizient und authentisch in einer Schlüsselrolle von grosser Komplexität unter Beweis stellt.

Spezialpreis der Jury

Laudatio für das **künstlerische und politische Engagement von Danilo Catti** in «Giù le mani»

Der Spezialpreis der Jury geht an **Danilo Catti** für sein künstlerisches und politisches Engagement im Film «Giù le mani». Für seine entschlossene Umsetzung des Inhalts und seinen persönlichen Einsatz als Produzent, Regisseur, Kameramann und Cutter in einer Thematik von zentraler Bedeutung für unsere Gesellschaft.